

ABHÄNGIG
PARTEIISCH
LAUT

NR. 170
VIVA FC ST. PAULI
FCSTPAULI.COM

VIVA ST. PAULI



OFFIZIELLE STADIONZEITUNG DES FC ST. PAULI 2012/13
18. SPIELTAG: FC ST. PAULI – ERZGEBIRGE AUE ANSTOSS: SONNTAG, 9.12.2012, 13:30 UHR



~~STILLE NACHT~~ LAUTER NACHMITTAG



Sonntag,
9.12.2012:

FC SANKT PAULI

GEGEN ERZGEBIRGE AUE

In der Adventszeit herrscht überall großer Trubel, besonders im Erzgebirge. Die Gegend ist für ihre virtuose Holzkunst bundesweit bekannt. In liebevoller Handarbeit werden dort alljährlich vorweihnachtliche Verkaufschlager wie Schwibbögen, Flügelpyramiden, Nussknacker oder Räucherhämmchen hergestellt. Beim sportlichen Aushängeschild der Region, dem FC Erzgebirge Aue, haben bisher hingegen nur die Köpfe geraucht.

Denn wenn bei den „Veilchen“ in der Hinrunde etwas konstant war, dann war es die Unkonstanz, was ein kurzer Blick auf die letzten neun Ligaspiele eindrucksvoll zeigt: Drei Siege, drei Unentschieden, drei Niederlagen. Auf gute Auftritte wie gegen Tabellenführer Braunschweig (1:1) folgten prompt Aussetzer.

Nach der 1:2-Niederlage in Duisburg ließ Torwart Martin Männel seinem Frust über die chronische Auswärtsschwäche seiner Mannschaft freien Lauf: „Wir treten jetzt eine mehrstündige Heimfahrt an und haben dabei die Eindrücke des feiernden Gegners im Kopf. Ich finde das zum Kotzen.“ Kurz darauf feierte der FCE in Ingolstadt überraschend seinen ersten Auswärtssieg der Saison. Das 2:2 gegen den SV Sandhausen verhinderte aber einen versöhnlichen Abschluss der Hinrunde. So rangiert Aue mit 17 Punkten immer noch gefährlich nahe an den Abstiegsrängen. Und das, obwohl die Verantwortlichen davon überzeugt waren, den Kader mit talentierten Spielern wie Jakub Silvestr und erfahrenen wie Vlad Munteanu deutlich aufgewertet zu haben. Nun droht eine ähnliche Zittersaison wie die letzte, als die „Veilchen“ erst am letzten Spieltag den Klassenerhalt feiern konnten.

Die Boys in Brown wollen trotz der sonst besinnlichen Vorweihnachtszeit heute aber keine Geschenke an den punktemäßig bedürftigeren Tabellennachbarn verteilen: Gas geben ist angesagt! Auf dem Platz sowie auf den Rängen. Die Form- und Tabellenkurve des FC St. Pauli soll schließlich weiter nach oben zeigen. Nebenbei gilt es, endlich eine kleine Serie zu brechen: Die Kiezkicker warten gegen Aue schon seit vier Spielen auf einen Sieg. Besonders bitter waren die beiden Niederlagen in der letzten Saison: Am Millerntor konterten die „Veilchen“ unsere Jungs in der zweiten Halbzeit blitzsauber aus und gewannen am Ende verdient mit 3:2. Ständiger Unruheherd damals: Jan Hochscheidt. Der 25-Jährige ist auch in dieser Spielzeit mit sieben Toren und fünf Torvorlagen der konstanteste und beste Spieler des FCE. Auswärts fing sich der FC St. Pauli nach einem Freistoß ein Last-Minute-Tor, das am 26. Spieltag eine bittere 1:2-Niederlage besiegelte.

So gesehen war das torlose Unentschieden im Hinspiel schon ein Schritt in die richtige Richtung, zumal sich die Boys in Brown zahlreiche gute Chancen herausgespielt hatten und ein Sieg durchaus verdient gewesen wäre. Wie zuletzt gegen Duisburg und Kaiserslautern sollte es mit der lautstarken Unterstützung der Fans für die Kiezkicker also wieder klappen, das runde Leder das eine oder andere Mal im Gehäuse der „Veilchen“ unterzubringen und somit für einen gelungenen Start in die Rückrunde zu sorgen.



Unser Wunsch zum 2. Advent: Noch einmal alle gemeinsam jubeln!

Foto: Witters

Und wenn wir nach 90 Minuten mit einem „Freude schöner Fußballzauber, das ist unser Sankt Pauli“ auf den Lippen das Millerntor freudetrunken verlassen, können wir anschließend besinnlich den Abend begehen: Bei Kerzenschein, Glühwein, Lebkuchen und Zimtgeruch – erzeugt von einem Räucherhämmchen aus dem Erzgebirge.

Jörn Kreuzer

Das ist drin

Aufmacher	2
Gegnerbeobachtung	2
Heim-Interview: Markus Thorandt	3
Vorspiel: FC Ingolstadt 04	5
Fernsehlatterie	5
Pinnwand	6
Gäste-Interview: Jan Hochscheidt	7
Statistik, Tourplan, Kaderliste, Spieltag	8
Tabelle	9
Gegengeraden-Gerd	9
Fanräume e.V.	10
Fanladen-News	10
U23/Young Rebels	10
Fan-Corner: „Wham!-Contest“ im Fan-Forum	11
Flimmerliste	11
Kurz notiert	12
Kalender	12
Impressum	12



Kurzinfos über Erzgebirge Aue

Gegnerbeobachtung

Tradition

„Zwei gekreuzte Hämmer und ein großes ‚W‘, das ist Wismut Aue – uns're BSG! Wir kommen aus der Tiefe, wir kommen aus dem Schacht, Wismut Aue – die neue Fußballmacht!“

Dieses heute noch beliebte Fanlied spielt nicht nur auf die lange Bergbautradition des Erzgebirges an, sondern erinnert auch an die glorreiche sportliche Vergangenheit des Vereins in der DDR. Die Auer Fußballmannschaft holte in den 1950er Jahren drei DDR-Meisterschaften und einen Pokalsieg und traf im Europapokal auf Gegner wie Ajax Amsterdam. Namenspathe war das Uranbergbau-Unternehmen Wismut, zu dem die Mannschaft während der DDR-Zeit offiziell gehörte, weswegen sie den klangvollen Namen Betriebssportge-

meinschaft (BSG) Wismut Aue trug. Zum 1. Januar 1993 in FC Erzgebirge umbenannt, erfreut sich der traditionelle Vereinsname in der Fanszene noch immer großer Beliebtheit.

Schneekönige

350 Meter über Normalnull klingen gar nicht so hoch, aber wenn es im Erzgebirge schneit, dann richtig. Ein halber Meter Neuschnee ist im Winter schon mal drin. Kein Wunder also, dass man bei den „Veilchen“ eigentlich jede Saison von Spieleschneefällen betroffen ist: 2010/11 musste das Heimspiel gegen den FSV Frankfurt abgesagt werden. 2011/12 konnten dann die Münchner „Löwen“ wegen des Wintereinbruchs nicht wie geplant in Aue antreten.

In dieser Saison ist es den Verantwortlichen beim FC Erzgebirge bisher

gelingen, einen Spieleschneefall zu verhindern – nicht zuletzt dank der großen Hilfe der eigenen Fans. Letztes Wochenende schippten sich die „Veilchen“-Anhänger die Finger wund, damit das Spiel gegen den SV Sandhausen planmäßig stattfinden konnte. Ende Oktober hatte der FCE bei feinstem Schneegestöber den VfL Bochum mit 6:1 aus dem Stadion geschossen.

Klassenerhalt

Der bis dato letzte Sieg gegen den FC Erzgebirge Aue war ein besonders schöner. Am 31. Spieltag der Saison 2007/8 sicherten sich die Boys in Brown als Aufsteiger damit vorzeitig den Klassenerhalt. Beim 4:2 am Millerntor trafen für den FC St. Pauli Timo Schultz, Charles Takyi, René Schnitzler und Carsten Rothenbach.



Markus Thorandt

„ES MACHT SPASS, WENN HARTE ARBEIT BELOHNT WIRD“

Fotos: Witters

Die Hinrunde hat für die Kiezkicker alle Höhen und Tiefen des Profifußballs bereitgehalten. Für die VIVA ST. PAULI hat Innenverteidiger Markus Thorandt ein Hinrundenfazit gezogen.

Torre, die Englische Woche mit den Spielen gegen Duisburg, Braunschweig und Kaiserslautern liegt hinter Euch. Wie geht's Dir jetzt nach diesen drei Partien?

Mir geht es sehr gut, aber es waren auf jeden Fall sehr anstrengende Tage für uns. Dass der Trainer uns danach zwei Tage freigegeben hat, hat uns wirklich gut getan.

Wie hast Du die freien Tage genutzt?

Ich habe ehrlich gesagt sehr viel am Schreibtisch gesessen, weil ich demnächst eine Prüfung schreiben muss. Aber ich habe die Zeit auch für einen Besuch im Kino und auf dem Weihnachtsmarkt genutzt.

Ersteres klingt nach Uni-Stress. Wie ist denn da gerade der Stand der Dinge?

Ich studiere Sportmanagement und bin jetzt im zweiten Semester, da muss ich zwei schriftliche Prüfungen absolvieren, eine Hausarbeit schreiben und eine Präsentation halten. Bei den schriftlichen Prüfungen muss man ziemlich dicke Bücher durcharbeiten, die Referate halte ich viel lieber. Aber ich mache mir da nicht so einen Stress. Wenn ich am Ende ein Semester mehr brauche, ist das auch nicht schlimm.

Hast Du Dir schon Gedanken darüber gemacht, wo Du nach Deiner Karriere als Fußballer landen könntest?

Ich hätte Lust für eine Sport-Firma zu arbeiten, Richtung Sport-Marke-

ting. Und ich kann mir auch auf jeden Fall vorstellen, erst einmal in Hamburg zu bleiben.

Fußball und Studium sind ein Fulltime-Job. Was machst Du, um von dem ganzen Stress abzuschalten?

Ich verbringe natürlich viel Zeit mit meiner Frau. Wir gehen gerne ins Kino, aber ab und zu bin ich auch mal allein in der Stadt unterwegs, zum Beispiel mal zum Frühstück. Als ich damals nach Hamburg gekommen bin, hat Flo Bruns mir ein gemütliches portugiesisches Café an der Osterstraße gezeigt. Dort bin ich ganz gern, aber auch in der Schanze. Mehr brauche ich nicht zum Abschalten. Und ab und zu gehe ich auch mit Tschauini zum Eishockey.

Kommen wir zum Fußball. Wie sieht denn Dein persönliches Hinrunden-Fazit aus?

Der Start war natürlich katastrophal. Wir waren alle ein bisschen überrascht, dass es so schlecht lief. Mit dem Regensburg-Spiel hatten wir dann einen richtigen Tiefpunkt. Da haben wir alle versagt und auch richtig auf die Nuss bekommen. Aber wir haben es auch geschafft, noch einmal einen Neustart hinzubekommen, haben uns jetzt stabilisiert und mit dem zweiten Teil der Hinrunde einen versöhnlichen Abschluss erreicht. Wenn man den schlechten Start mit einbezieht, denke ich, dass wir jetzt von der Punktzahl her im Rahmen liegen.

Vor der Saison haben alle vermutet, dass es genauso erfolgreich

weitergehen würde wie in der vergangenen. Wie geht man als Spieler damit um, wenn genau das Gegenteil eintritt?

Da kommen einem dann schon mal so Momente, in denen man kurz zweifelt. Zum Beispiel im Spiel gegen Dresden, wenn man auf dem 17. Tabellenplatz steht und nach 20 Minuten bereits mit 0:2 hinten liegt. Da fragt man sich dann schon auf dem Platz, was eigentlich noch alles schief gehen kann in diesem Jahr. Aber Michael Frontzeck hat uns nach dem Trainerwechsel auch gesagt, dass es ein langer Weg sein würde und wir viel Arbeit vor uns haben. Nach einer gewissen Zeit hat er aber auch gesagt, dass wir uns das erarbeitet haben, uns nichts geschenkt wurde. Über viel hartes Training haben wir es dann auch geschafft, Punkte zu sammeln. Und dann macht es auch Spaß zu sehen, wenn harte Arbeit belohnt wird.

Welche Rolle spielt der Trainerwechsel für Dich bei dieser Trendwende?

Man kann jetzt nicht sagen, dass der eine besser ist als der andere. Aber Michael Frontzeck hat uns auf jeden Fall die Zuversicht gegeben, dass es besser werden kann, wenn wir hart arbeiten und dass wir von der Qualität her nicht auf Platz 17, sondern unter die ersten zehn gehören. Er hat uns einfach die Sicherheit und das Selbstvertrauen zurückgegeben. Aber man muss auch sagen, dass es mit den Ergebnissen zusammengespielt hat und wir wieder angefangen haben zu punkten.

Natürlich kommt dann der Spaß zurück.

In der Innenverteidigung war ja auch einiges los. Mal hast Du mit Florian Mohr zusammen gespielt, mal mit Christopher Avevor. Zwischendurch warst Du selbst für ein Spiel gesperrt...

Für mich ist das überhaupt kein Problem, weil ich mit beiden super klar komme – sowohl privat als auch sportlich. Wir haben keine Abstimmungsprobleme und schaffen es, wenige Torchancen zuzulassen, weil wir insgesamt als Mannschaft kompakt und relativ hoch stehen und zwei Sechser haben, die uns immer absichern.

Heute steht nun die Partie gegen die Erzgebirgler an. Gegen Ave hat St. Pauli bislang erst einmal gewonnen – in der Rückrunde 2007/08. Was erwartest Du von dem Spiel?

Ave ist ein Gegner, der uns komischerweise nicht liegt. Darum werden wir sie auch auf gar keinen Fall unterschätzen. Aber da wir in den letzten Spielen viel Selbstvertrauen gesammelt haben, gehen wir mit einem guten Gefühl auf den Platz. Wir wollen das Spiel auf jeden Fall gewinnen und ich glaube schon, dass wir jetzt nach vier Jahren wieder siegen werden. Mit Ronny König, Jakub Sylvestr und Jan Hochscheidt haben sie zwar sehr gute Spieler, mit Blick auf die ganze Mannschaft haben wir aber mehr Qualität.

Vielen Dank, Torre!

Interview: Ina Volkmer



HAUPTSPONSOR



HERZ VON ST. PAULI



KIEZKÖNIG



KAPITÄN



CLUB DER STAMMSPIELER



Ehrenwerte Gesellschaft

Acer Computer, 67rockwell Consulting GmbH, Acht GmbH, A. Dieter & Frank Benda Sanitärtechnik GmbH, ADM Hamburg AG, a.hartrodt GmbH & Co. KG, Albert Bauer Companies GmbH & Co. KG, AB Kreislauf GmbH, Alpers & Stenger Partnerschaft, Albrecht Elektrotechnik GmbH, Arena Event GmbH, Allianz Generalvertretungen, ASAHI-LITE OPTICAL GmbH, Allianz Global Investors Kapitalanlagegesellschaft mbH, Audi Zentrum Flensburg (AZF), alstria office REIT-AG, Ausbau Aktuell, Andrasco Ingenieure, Avanti Personalleasing GmbH, Andreas Giessen Sanitär GmbH, Awaves, Bernd, Arbeitsgemeinschaft Hamburger Schiffsbesetzer GmbH & Co. KG, B & U Immobilienconsult GmbH, ATOS Asset Management AG, B & O Gebäudetechnik Nord GmbH, BACARDI GmbH, Berger & Co. Heizungs-, Klima- und Sanitärbau GmbH, Bakery Films, BFM Franchise GmbH, Bartram & Niebuhr Rechtsanwälte, BGI BERTIL GRIMME AG, BBB Sportmarketing GmbH, Blue Expeditors GmbH & Co. KG, Blend Shipping GmbH, Nicole Böcker-Carstens, Bachtler GmbH, Hans-Joachim Boller, Andreas Borchering, Iris-Anke Brammer, Dr. Christian Boyens, Brands Fashion GmbH, British American Tobacco, Andreas Brandt, Brown-Forman Deutschland GmbH, Bremer Kartenkontor, BRUNATA Wärmemesser Hagen, BRL BOEGE ROHDE LUEBBEHUESEN, Bubbles Film GmbH, Bryan Cave LLP, Buck Fassadentechnik GmbH, Bryan Cave LLP, Buhck Umweltservices, Canal-Control + Clean Umweltschutzservice GmbH, Busch & Simon Cantabrico GmbH International Shipping & Forwarding, BV Capital, CentralService, C. Mackprang jr. GmbH & Co. KG, Clausen + Nehl, CARGLASS GmbH, Cosmos Chartering & Trading GmbH, Carl Rehder GmbH, CTS Container Terminal GmbH, Edward Carlsen, DAW-Stiftung & Co. KG, CCH CarCompany Hamburg GmbH, DDB Tribal Hamburg GmbH, Cemex Kies & Splitt GmbH, Delta-Fleisch Handels GmbH, Christian Bock & Sohn, DETEK Aktiengesellschaft, Closed GmbH, Deutsche FOAMGLAS® GmbH, COMNET Hanse GmbH, Diringier & Jakubowski GmbH & Co. KG (collatz + schwarz), Company-Partners CMP GmbH, Dr. Steinberg & Partner GmbH, Comptron Computer und Elektronik Handelsgesellschaft, EFG Elektrotechnik Frank Günther GmbH & Co. KG, Condor Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft, Elbe & Hafentouristik Glitscher GmbH, Conrad Jacobson GmbH, Elbe Erlebnisstörns GmbH, CONTROS Systems & Solutions GmbH, EUROGATE Intermodal GmbH, Corneel GmbH (ehemals Meyer + John GmbH), Express Hoch Drei GmbH, Cux-Parts GmbH, FRITZ & MACZIO DACHSER GmbH & Co. KG, Frucom Fruitimport GmbH, Ronny De Lange, Fuhrunternehmen Wolfgang Knuth GmbH, Klaus Dieter Delfs, (K.D. Dachabdichtung), G.U.T. Handel Seevetal KG, DeTeWe Communications GmbH, G-J Wirtschaftsmedien GmbH & Co. KG, Deutsche Calpam GmbH, GRIMM backt Märchenhaft GmbH & Co. KG, DEVISIO Steuerberatungsgesellschaft mbH, GUDBERG Unprinted Media GmbH & Co. KG, Dierkes & Partner, GUDER Strahltechnik GmbH, Dipl. Ing. Friedrich Bartram GmbH & Co. KG, GVC Projektierung GmbH & Co. KG, Dipl.-Ing. Ralf Bugenhagen, Hans Strube GmbH, DLA Piper UK LLP, Hansen Shipping GmbH, DPD GeoPost (Deutschland) GmbH, Hansetrans Holding GmbH, DRAABE Industrietechnik GmbH, Heers & Brockstedt Umwelttechnik, DS Produkte GmbH Heiko Miersen GmbH, Alexander Duszat, Heinrich Osse Lagerhaus GmbH, DWI Grundbesitz GmbH, HEK Hansa Edelstahl Kontor GmbH, DZ Bank AG, HELMA Kartoffelvertriebsgesellschaft mbH, E.ON Hanse Vertrieb GmbH, Heye & Partner GmbH, EAST Hotel & Restaurant GmbH, Hirschberg, Endo-Klinik Hamburg GmbH, HKL Baumaschinen GmbH, ENTERTAINIA GmbH, HOCHTIEF Solutions AG, EQ, on Consulting Deutschland GmbH, Hotel Restaurant Burg-Klaus, Eschenburg, Ihr Maler, FAIR Audit GmbH & Co. KG, Industrie-Agentur Fanenbruck GmbH, FEDRIGONI DEUTSCHLAND GmbH, INFO Gesellschaft für Feuerbestattungen Stade r. V., Interface Deutschland GmbH, Fliesen-Zentrum Deutschland GmbH, Intertax expert, Food Logistics Consultants, IP Deutschland GmbH, Garpa, IWD // Offset Gehr GmbH, Joma Umwelt- Geodis Wilson Germany GmbH & Co. KG, K&H Business Partner GmbH, Global Fruit Point GmbH, Kanzlei Lambrich, Godeland Vermarktungsgesellschaft mbH, Klappstein & Meyer Gbr, Gollan Bau GmbH, KI neprint GmbH, HAH HAFEN AKADEMIE HAMBURG GMBH, Knauf Gips KG, Hamburger Volksbank, Ansbert Kneip, Hans Hermann Bornhold GmbH, KONE GmbH, Matthias Hartmann Allianz-Generalvertretung, KWAG, HASPA Finanzholding, Logtrans GmbH, Haus F GmbH, Lüdex Warenkontor GmbH, HBB Hanseatische Betreuungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, LÜDEX-Service GmbH & Co. KG, Heik MH GmbH, Dirk Lutz, Heinkel Engineering GmbH & Co. KG, m+p consulting Hanse GmbH, Hans Heinrich, Magnus Mineralbrunnen GmbH & Co. KG, Heinrich und Markus Zoder Grundstücksgesellschaft, Malereibetrieb DIE PARTNER GmbH, Heinz Meyer Tischlerei, Manhattan GmbH, Henri Benthack GmbH & Co. KG, Max Siemens KG, Henry Dohrn & Co. GmbH, ME-LE Energietechnik GmbH, Herbert Voigt GmbH & Co. KG, Frese Meyer-Glitzka, Hi-ReS! Hamburg GmbH, mindline GmbH, HIBA AG, mmFinance GmbH & Co. KG, HIH Hamburgerische Projektentwicklung GmbH, Montaplant of North America, Inc., Howe Robinson & Co Hamburg, Montgomery Champs, HTS Hanse Travel Service GmbH, multi-com GmbH & Co. KG, HUGO PFOHE GmbH (Bereich Ford), NICOLAI-Vital-Resort GmbH, HUGO PFOHE GmbH (Bereich Kia), NM Nord-IMMO Management GmbH & Co. KG, Hugoilabs GmbH, Nord-Stein GmbH, Intech Deutschland GmbH & Co. KG, Normann Fliesenverlege GmbH, Induvent, Norrporten AB, Ingelore Plate Unternehmensbereich Lighting, Westhoff Vertriebsysteme GmbH, OTS Overland-Transport-, intan media-service GmbH, Penning Sanitär Handel, JOTUN (Deutschland) GmbH, Peter Jensen GmbH, JS-Beregungstechnik, PKV Papier und Kartonverarbeitung in Hamburg GmbH (Andreas Stein), JUNGA BAU GMBH & CO. KG, PPS Imaging GmbH, Kaiser Werbung, Premium Sales Germany GmbH, Karl Gladigau GmbH, Privatbrauerei ERDINGER WEISSBRÄU, Kern & Stelly Medientechnik GmbH, PRONAV, KFP Ingenieure, Rechtsanwälte Lehmann & Behrens, KMP Dr. Stollenberg, Korten & Partner, Regale Laden J. Hasslinger GmbH, Siegfried Köneke, REHAG ELEKTRONIK GmbH, Kontor Records GmbH, Raccat GmbH, Kontor New Media GmbH, R.T.I. Raoul Töpfer Industrievertretungen, Willi Kreykenbohm, RUDOLF SIEVERS GmbH & Co. KG, Leagas Delaney Hamburg GmbH, SAKRET Baustysteme GmbH & Co. KG, Leseberg Automobile GmbH, Michael Schmidt, Lorenz Autolackierung, Schulz Metallveredelung GmbH, Lüchau Baustoffe GmbH, Semmelhaack-Logistik GmbH, MACK GmbH, SinnerSchraeder Aktiengesellschaft, Maler-Betrieb Otto Maass GmbH, Soft-Park GmbH, Gregor May, Speech Design Gesellschaft für elektronische, MBN Bau AG, Staack Pooltankstellen GmbH & Co. KG, MCF Corporate Finance GmbH, Stora Enso Deutschland GmbH, Minkner GmbH, Straub & Linderdats GmbH, Möbelpark Sachsenwald, Stulz GmbH, MWO Gesellschaft zur Herstellung von, style order service GmbH, netCo Gesellschaft für, SYSback AG, Dr. Philippe Niebuhr, SYSback Consulting GmbH, NonFood Werbeagentur GmbH, Taucher Knoth, NSC Betrachtungskontor mbH & Cie. KG, Tetzner & Jentzsch GmbH, O&P Oberthür und Partner, Textil-Recycling K. A. Wenkhaus GmbH, OleoCom GmbH, Trofi Tropenfrucht Import-GmbH, Oliven Lizenz- und Consulting GmbH, Turm Sähne GmbH, ÖRAG Rechtsschutzversicherungs-AG, TvA Shipping GmbH, Harald Ortner, Udo Wichmann Speditionsgesellschaft mbH, OTTO DÖRNER Entsorgung GmbH, UNILOK Logistik GmbH, Frank Pätisch, VARTAN Product Support GmbH, Peter Cremer GmbH, Veolia Umweltservice Nord GmbH, Heidi Watteroth, Philips GmbH Unternehmensbereich Lighting, Westhoff Vertriebsysteme mbH, piw petersen jarchow weiß, Wilkens Baustoffe GmbH, PPF Immobilien Management GmbH, Jörg Will, professional med personalagentur GmbH, WILOSE, Projekt- und Baumanagement Heinrich Schmid GmbH & Co. KG, Witthöft Immobilien GmbH, Promotions GmbH, Wolf GmbH, QUU.FM Medien GmbH, WRAGE Verpackungsgesellschaft, Radisson BLU, Wüstenrot Bausparkasse AG, Raitheal Verwaltungsgesellschaft mbH, Zino GmbH, Reditus GmbH, ZyoService Deutschland GmbH, Reha-Zentrum Harburg, Reifen-Meyenburg GmbH & Co. KG, Remondis GmbH, Remondis Industrieservice GmbH & Co. KG, Renzenbrink, Raschke, von Knobelsdorff, Heiser, Reschke-Immobilien GmbH, Research Now GmbH, Gerd Rübcke, Sader-Diers + von Etzdorf, SAGER & DEUS GmbH, Samskip GmbH, Wolfgang Saunus, Scania Hamburg, Schanzenbäckerei GmbH, Schraeder Pflanzen, Schuffert Elektrotechnik GmbH, Jörg Schünemann, Service-Bund GmbH & Co. KG, SERVICE-TEAM-PROMOTIONS OHG, Siegfried Jacob GmbH & Co. KG, Siemens AG, Signal Iduna Vertriebspartnerservice AG, Smurfit Kappa Recycling GmbH, SSG Dienstleistung GmbH, Steffen Ehler Unternehmensberatung, Steuerberater Claudia Giliard/ Guido Goetz, Stoltzenberg Nuss GmbH, Siderebe AG, TC4Y AG (ehemals Trebagod GmbH), Tekuma Kunststoffe GmbH, TER HELL & Co. GMBH, tesa SE, Teupe & Söhne Gerüstbau GmbH, This Consult, Wolfgang Tölsner, Heiner Twesten, Unilever Deutschland GmbH, Upsolut Merchandising GmbH & Co. KG, Upsolut Merchandising GmbH & Co. KG, VATRO Trocknungs- und Sanierungstechnik, Vattenfall Europe Wärme AG, VELOX GmbH, VELUX Deutschland GmbH, Veolia Umweltservice PET Recycling GmbH, Vestey Foods Germany GmbH, Jan von Borstel, Carol von Gerstorf, W.P.T.Well Plus Trade GmbH, WEISSHAUS Immobilienkontor GmbH, Wessels + Müller AG, Wildraut & Partner, Willi Pohl GmbH & Co. KG, WISAG Gebäude- und, Henning Wittenberg, Patrick Woydt, Tjark H. Woydt, Wülfing Zeuner Rechen Rechtsanwälte Partnerschaft, Zenk Rechtsanwälte, Bürgschaftsgemeinschaft Hamburg GmbH, Mpunkt Telekommunikation, IMPEX Speditionsgesellschaft GmbH, Dörner Architekten, HAVI Solutions GmbH & Co. KG, Raccat GmbH, Hotel Strandschlösschen GmbH & Co. KG, redante huan Architekten, Meyr & Umlandt Beteiligungsges. mbH, Bechtle GmbH, FRITZ & MACZIO GmbH, LLS Bauträger, Sparda Immobilien, Wieners+Wieners, Herbert Labarre, Jürgen Schiefelbein, INTERSCHALT AG, Michael Bormeister, Benecke Coffee, SPONSORS, indigo pearl GmbH & Co. KG, Haustechnik Thomsen, Heuristika Unternehmensberatung, GBS Shipmanagement GmbH & Co. KG, feinbrand Marketing GmbH, vertrauen.erfolg medienkommunikation GmbH

Vorspiel

Sonnabend,
15.12.2012,
13:00 Uhr

Nächstes Spiel:
FC Ingolstadt 04

AUSGEGLICHENE CHRISTKINDERL

Ingolstadt hat nicht nur einen Zweitligaverein zu bieten. Wer sich auf den weiten Weg nach Oberbayern macht, kann zum Beispiel auf einem der ältesten Weihnachtsmärkte in Deutschland Glühwein trinken.

Der Ingolstädter Christkindlmarkt wurde nämlich bereits im Jahr 1570 als „Jahrmarkt an Nicolai“ das erste Mal erwähnt. Das Tourismusbüro der Stadt empfiehlt außerdem folgende weitere Weihnachtsstimmung erzeugende Maßnahmen: „Heimische Posaunen- und Bläsergruppen erfreuen Sie täglich mit festlichen Klängen der Vorweihnachtszeit. In den Kirchen und Museen der Stadt sind Weihnachtskrippen verschiedener Epochen und Stilrichtungen zu bewundern.“ Na, da lohnt sich die weite Reise doch! Wem das alles zu bayrisch und zu festlich ist, der kann natürlich auch direkt in den Audi-Sportpark gehen und vor dem Spiel mit Ralph Gunesch ein schnelles Bier trinken (für das übrigens 1516 das bayrische



Reinheitsgebot just hier erlassen wurde). Im Ingolstädter Stadion gibt es in dieser Saison für die Fans sehr Ausgeglichenes zu beobachten: Neun Heimspiele in der Hinrunde endeten mit je drei Siegen, Unentschieden und Niederlagen, bei einer Bilanz von 13:13 Toren.

Ausgeglichen endete im Übrigen auch das Hinspiel am Millerntor. Innerhalb von zwei Minuten traf erst Eigler zur Führung, die dann von Florian Mohr mit seinem ersten Treffer in braun-weiß egalisiert wurde.

Zuletzt waren die Schanzer in ein kleines Loch gefallen. Nach einer Serie von sechs Spielen ohne Niederlage konnten sie in den letzten drei Partien nur einen Punkt gegen Sandhausen holen, bei dem auch noch spät der Sieg verspielt wurde. Damit verlor das Team von Thomas Oral den direkten Anschluss an die obersten drei Mannschaften, die sich inzwischen schon ein kleines Winterspeckpolster zugelegt haben. Für Freude sorgt beim Trainer dagegen das gefährliche Offensivduo aus Caiuby und Leitl. Zusammen kommen die beiden schon auf zehn Tore und sechs Vorlagen. Ralle hat bisher übrigens noch keinen Scorerpunkt gesammelt, aber ist in seinen elf Saisonspielen bisher noch komplett ohne Karte ausgekommen. Hoffentlich bleibt beides auch im vorweihnachtlichen Spiel gegen seine alten Kollegen so...

Moritz Piehler



Info

Stadion	Audi-Sportpark
Anschrift	Am Sportpark 1, 85053 Ingolstadt
Fassungsvermögen	15.445
Zuschauerschnitt 2012/13	7.205
Entfernung vom Millerntor	703 km
Höhe über NN	374 m
Wurst	Rote Bratwurst, 3 Euro
Bier	Herrnbräu Weißbier, 0,5 l für 3,50 Euro
Stadionhymne	„Schanzer Herz“
Platzierung letzte Saison	12.

Neues von der Deutschen Fernsehlotterie

Sponsoren-News

„OBDACHLOGE“: HEUTE IM STADION

Gemeinsam mit dem Hamburger Straßenmagazin „Hinz&Kunzt“ startete die Deutsche Fernsehlotterie ein besonderes Gewinnspiel: Die „Obdachloge“ schafft auf außergewöhnliche Art Aufmerksamkeit für das Problem der Wohnungslosigkeit. Die Gewinner sind heute im Stadion zu Gast.

Um auf das Problem der Obdachlosigkeit aufmerksam zu machen, haben sich die Fernsehlotterie und das Hamburger Straßenmagazin „Hinz&Kunzt“ zusammengetan: Unter dem Motto „Obdachloge“ wurden für das heutige Heimspiel gegen Erzgebirge Aue 4 mal 2 Tickets für eine VIP-Loge verlost. Der Clou: Die Loge wird nur für den heutigen Tag umgestaltet zum Verkaufsraum der „Hinz&Kunzt“ – inklusive Möbeln, Schuhputzmaschine und einem echten Original hinterm Tresen: Hinz&Künzler „Spinne“ ist dabei, wenn die Gewinner mit den Kiezkickern mitfeiern. Die „Obdachloge“ ist Teil einer größeren Kooperation der Deutschen Fern-

sehlotterie mit „Hinz&Kunzt“. „Obdachlosigkeit ist gerade in dieser kalten Jahreszeit ein großes Problem“, erklärt Christian Kipper, Geschäftsführer der Fernsehlotterie. „Die Fernsehlotterie hat auch schon in der Vergangenheit soziale Projekte gefördert, die helfen und Abhilfe schaffen. Unsere Kooperation mit ‚Hinz&Kunzt‘ soll dem Thema noch mehr Öffentlichkeit verschaffen und die Menschen sensibilisieren.“ Wir wünschen allen Gewinnern ein spannendes Spiel und ein unvergessliches Stadionerlebnis! Alle Informationen zu dieser Aktion und der Fernsehlotterie sind zu finden unter: www.fernsehlotterie.de

MILLERNTOR ANGEBOT!

GRUSSKARTE
DIN LANG 4-SEITER
300G RECYCLINGPAPIER

250 STÜCK FÜR
50,00 NETTO

Jetzt bestellen auf www.flyeralarm.com

FLYERALARM®

Angebot gilt vom 01.12.2012 bis zum 31.12.2012



KLEINE PAUSE
 NEU: Eis aus eigener Herstellung



Wohllwillstrasse 37
 20359 Hamburg
 Tel. 040 - 430 14 03



Montag-Donnerstag 7:00 - 3:00
 Freitag 7:00 - 5:00
 Samstag 9:00 - 5:00
 Sonntag / Feiertag 9:00 - 2:00
www.kleine-pause.de

Schlatermund
www.schlatermund.de

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU, BAUMPFLERGE
 SPIEL- UND SPORTPLATZBAU, OBJEKTBETREUUNG
 TERRASSEN- UND WEGBAU, WINTERDIENST

☎ 040 / 75 49 59 -0

LORENZ
 AUTOLACKIERUNG
 und Karosseriefachbetrieb

24 Stunden Glanzleistungen

Hammoorer Weg 20 • 22941 Bargteheide
 Tel.: 04532/7439 • Fax: 04532/8072
autolorenz@t-online.de • www.autolackierung-lorenz.de



...wir bringen Leben in Ihre Bewegung

Ausbildungen
 an staatlich anerkannten Berufsfachschulen

**Physiotherapie
 Ergotherapie**

Grone-Bildungszentrum für Gesundheits-
 und Sozialberufe GmbH - gemeinnützig -

Überseering 5-7 22297 Hamburg
 Tel. 040/63905314

und Bewegung in Ihr Leben...

www.grone.de/hh-geso



EFG

Elektrotechnik Frank Günther
 GmbH & Co. KG
 Hans-Koch-Ring 12 • 21493 Schwarzenbek
 04151 / 86 86 -0
efg@e-fg.de • www.e-fg.de

- Elektroinstallation
- Medientechnik
- EDV - Netzwerk
- Gebäudesystemtechnik
- Industrieservice
- Steuerungsbau
- E-Check
- Photovoltaik
- Telefonanlagen

inmedias.it

... die IT-Servicemanager des FC St. Pauli

<http://wirsindstpauli.it>

Tel. 040-4143 6143 • Fax. 414 36 414 • info@inmedias.it

ST. PAULI Perle

Sekt für und aus St. Pauli
 Getränkemarkt Glashütte 85
 Glashüttenstr. 85 20357 HH
www.stpauliperle.de



juli
 café. lounge. restobar.

morgens
 mittags
 nachmittags
 abends

Schulterblatt 114 | 20357 Hamburg
 Telefon: 040 - 432 146 96
www.dasjuli.de

... juli ist immer.

400 Stellplätze
 nur 500 m bis zum Stadion.

Esso
Reeperbahn

P
 Spielbudenplatz
 St. Pauli

Spielbudenplatz 5 - 13 • www.reeperbahn-garagen.de

genbrug

ge
 braucht
 waren
 kauf
 haus.

Schulterblatt 116

Diesmal: Jan Hochscheidt

„ICH FREUE MICH AUF DIE WAHNSINNS-ATMOSPHÄRE“

Die Hinrunde war gestern, nun steht der Rückrudenauftritt gegen den FC Erzgebirge Aue an. Mit an Bord des FCE wird auch Jan Hochscheidt sein. Der 25-Jährige ist seit Jahren Dauerbrenner und Top-Scorer der „Veilchen“ – und auch in dieser Spielzeit wieder unverzichtbar für das Team von Trainer Karsten Baumann. Mit dem offensiven Mittelfeldspieler sprachen wir nicht nur über die abgelaufene Hinrunde, sondern auch über sein Erfolgsgeheimnis und das anstehende Match gegen unsere Kiezkicker.

Guten Tag, Herr Hochscheidt. Die Hinrunde ist seit dem vergangenen Wochenende beendet und nun geht es zum Rückrudenstart ans Millerntor. Wie würden Sie die Hinserie aus Sicht des FC Erzgebirge Aue und wie mit Blick auf die gesamte Liga zusammenfassen?
Ich denke, dass die Hinrunde für uns recht ordentlich gelaufen ist. Klar haben wir hier und da Punkte liegen lassen, aber ich denke, dass wir mit drei Punkten Vorsprung auf einen Relegationsplatz im Soll sind. Mit Blick auf die gesamte Liga lässt sich sagen, dass Braunschweig, Lautern und Hertha eindeutig die stärksten Mannschaften sind. Sie haben sich auch schon ein bisschen abgesetzt und ich denke, sie werden es am Ende auch machen.

Können Sie sich die wechselhaften Ergebnisse (u.a.: 3:0 im Pokal gegen Eintracht Frankfurt, 6:1 gegen Bochum, aber auch 0:4 gegen Hertha, 0:2 in Aalen) erklären? Zuletzt lief es besser, haben Sie doch elf der insgesamt 16 Zähler in den letzten acht Spielen geholt.
Wenn wir die wechselhaften Ergebnisse erklären könnten, würden wir sicherlich oben stehen. Ein, zwei Hänger im Jahr sind ganz normal. Gegen Hertha und Aalen ist es extrem ausgeartet, aber wir können alles in allem zufrieden sein. Im Laufe der Saison haben wir uns immer mehr eingespürt und haben deswegen hinten raus auch so viele Punkte geholt.

Auch für Sie lief die Hinrunde wechselhaft. Bis zum Spiel

gegen Regensburg (3:1) am neunten Spieltag hatten Sie nicht getroffen. Seitdem stehen sieben Tore und fünf Vorlagen zu Buche. Können Sie sich Ihren positiven Lauf erklären?
Regensburg war ein Schlüsselspiel für uns. Wir wussten, dass wir dieses Spiel gewinnen müssen, um Regensburg unten zu halten und uns weiter von ihnen abzusetzen. Seitdem haben wir uns als Mannschaft generell sehr gesteigert. Das trifft nicht nur auf mich, sondern auf alle zu.

Sie waren in den letzten beiden Spielzeiten Top-Scorer der Veilchen und haben aktuell auch schon wieder zwölf Scorer-Punkte sammeln können. Warum ist Jan Hochscheidt so wertvoll für den FC Erzgebirge Aue?

Gute Frage. Natürlich ist man froh, wenn man Top-Scorer ist. Als offensiver Spieler sollte man in der Liste auch etwas weiter vorne vertreten sein. Bei mir läuft's momentan wie bei allen. Ab und zu haben wir trotzdem immer noch einen Wackler drin.

Eine andere Statistik zeigt, wie konstant Sie sind. Seit Ihrem Wechsel von Cottbus nach Aue im Sommer 2008 haben Sie lediglich acht Ligaspiele verpasst, standen somit fast immer auf dem Rasen. Was ist Ihr Geheimnis?

Ich bin in den letzten Jahren zum Glück von großen Verletzungen verschont geblieben. Wenn ich mal etwas Kleineres hatte, stand zufälligerweise eine Länderspielpause an oder ein Spiel ist wegen Schneefalls ausgefallen.

ROY ROBSON



DIE MARKE DER VERBUNDENHEIT.



Auch in diesem Jahr unterstützen der FC St. Pauli und ROY ROBSON die Hamburger Klinikclowns. Der Erlös der beim Heimspiel gegen Erzgebirge Aue verkauften Kalender geht an das soziale Projekt.

ROY ROBSON - FASHION PARTNER DES FC ST. PAULI
Bleckeder Landstraße 18-20 · 21337 Lüneburg · www.royrobson.com



Torjäger unter sich: Daniel Ginczek und Jan Hochscheidt in einem Zweikampf aus dem Hinspiel

Fotos: Witters

In Ingolstadt gelang nach sieben sieglosen Partien der erste Dreier auf fremdem Terrain. Im letzten Jahr gewannen Sie nach sieben Spielen ohne Sieg am Millerntor. Was spricht für einen erneuten Erfolg?

Wir haben auswärts in den letzten Wochen immer gute Leistungen gezeigt. Das Problem war, dass wir nichts Zählbares mitgenommen haben. Das ist uns in Ingolstadt endlich gelungen und das wollen wir gerne fortsetzen. Das Spiel im letzten Jahr war für uns auch sehr wichtig. Bei St. Pauli zu gewinnen, würden wir natürlich gerne wiederholen. Es ist

immer eine super Atmosphäre, das pusht immer beide Teams.

Was für ein Spiel erwarten Sie?
Auf alle Fälle ein ganz schweres Spiel mit einer riesigen Fankulisse und einer Wahnsinns-Atmosphäre. Das Stadion wird sicherlich wieder fast ausverkauft sein. Man wünscht sich, jedes Jahr am Millerntor zu spielen – es ist nach den Umbauten ein super Stadion geworden. Wir brauchen die Punkte allerdings dringender, nachdem St. Pauli am letzten Wochenende einen sensationellen Sieg gegen Lautern gefeiert hat. Damit habt Ihr Euch schon gut abgesetzt von unten.

Interview: Hauke Brückner

www.bagelbrothers.com

bagel brothers
sandwich restaurant

World
Famous
in Hamburg

Chicken Sunrise

gegrillte Hähnchenbrust, Mayo, Eisbergsalat, Mango Chutney,
Mandelsplitter auf einem Sesambagel

buy one get one free

Ein Sandwich kaufen, eins gratis* dazu!

* das Günstigere. Einzulösen in den Bagel Brothers Sandwich Restaurants Osterstraße 9 und Ottenser Hauptstraße 7 in Hamburg. Nicht gültig im Lieferservice oder in Verbindung mit anderen Aktionen 1+1. Nur 1 Gutschein pro Gast/Tag. Nur Originalgutscheine, keine Kopien oder Onlineausdrucke.

gültig bis zum **23.12.12**

Gutschein



TOR	
1	Stephan Flauder
26	Martin Männel
27	Tom Neukam
ABWEHR	
3	Tobias Nickenig
4	Thomas Paulus
5	Ronald Gercaliv
6	Kevin Schlitte
15	René Klingbeil
21	Dominic Rau
30	Fabian Müller
MITTELFELD	
8	Mike Könecke
10	Nils Fink
13	Nils Miatke
16	Vlad Munteanu
17	Jan Hochscheidt
20	Oliver Schröder
22	Marc Hensel
23	Nicolas Höfler
25	Guido Kocer
ANGRIFF	
7	Ronny König
9	Christian Cappelk
11	Halil Savran
12	Jakub Sylvestr
18	Enrico Kern
19	Andreas Wiegel
Trainer: Karsten Baumann	
Co-Trainer: Marco Kämpfe	

Rückennummer	Name	Vorname	Einsätze	Einwechslungen	Auswechslungen	Minuten gespielt	Balkkontakte	Pässe	Fehlpässe	Torschüsse	Vorlagen	Tore	Zweikämpfe	verlor. Zweikämpfe	gewonnen (in %)	Fouls	Gelbe Karten	Gelb-Rote Karten	Rote Karten	Trikotpunkte
TOR																				
1	Pliquett	Benedikt																		Torsten Wolff
13	Tschauner	Philipp	17			1530	687			gehalten: 74%										Dierk Schulz
23	Kirschke	Florian																		Marc Exner
30	Himmelmann	Robin																		Maik Fischer
ABWEHR																				
2	Kringe	Florian	12	2	5	853	561	357	77	18	4		191	46	54	8				Kay Brose
5	Avevor	Christopher	14	1		1215	645	380	74	3	1	1	232	44	56	12	1			Steffen Dierks
16	Thorandt	Markus	16			1440	990	620	127	3			389	37	63	32	6			Patrick Miez
20	Schachten	Sebastian	15	3	2	1093	785	413	101	18			212	47	53	22	4			Andrea Dengler
24	Mohr	Florian	12			1080	674	459	58	5		2	224	33	67	7	1			Astrid Will
26	Gonthier	Sören																		Markus Staudacher
27	Kalla	Jan-Philipp	13		1	1131	784	427	111	5			294	40	60	16	1			Uwe Becker
MITTELFELD																				
6	Funk	Patrick	15	5	6	897	589	388	107	12			224	39	61	18				Carsten Brunke
7	Daube	Dennis	13	5	1	793	544	377	64	12	2		160	56	44	11	2			Martin Rother
8	Bruns	Florian	8	2	2	510	295	169	60	12			123	54	46	6				Fin Eichhorst
10	Buchtmann	Christopher	8	1	5	539	295	169	43	7	2		132	46	54	11	2			Alexander Brodersen
14	Gogia	Akaki	11	5	6	571	261	144	36	6	2		162	58	42	10				Andreas Luh
15	Gyau	Joseph-Claude	6	5	1	203	99	54	13	5			72	62	38	4				Marc Steinhardt
17	Boll	Fabian	9	1	3	630	418	283	71	8		2	203	45	55	15				Max und Louis von Guillaume
22	Bartels	Fin	15	1	2	1228	668	420	115	25	1	4	335	59	41	17	4	1		Stefan Haberlandt
25	Schindler	Kevin	10	2	2	684	361	228	64	7	2		195	53	47	9	1			Olav Rieck
ANGRIFF																				
29	Andrijanic	Marcel																		Steffen Ehlert
9	Ebbers	Marius	13	6	5	637	254	144	45	22		1	148	51	49	3				Leonard Brodersen
11	Ginczek	Daniel	16	5	4	983	487	249	74	38	2	7	420	57	43	21	5			Karsten Roigk
18	Thy	Lennart	4	1	2	237	117	75	24	4			56	69	31	3	1			Rainer Bohlmann
19	Saglik	Mahir	10	5	3	510	243	143	37	18		1	135	60	40	3				Jörg Will
TRAINER																				
MF	Frontzeck	Michael																		Franz Steinberger
TS	Schultz	Timo																		Carsten Brunke
TM	Meggle	Thomas																		Doris Koslowski
MH	Hain	Mathias																		

Stand: 3.12.2012

Tourplan **MITFAHREN. MITFIEBERN. MITFEIERN.** BE MINI. 

Spt.	Datum	Anstoß	Paarung	Erg.	Torschützen	Schiedsr.	Zusch.	Tab.
1.	3.8.	18:00	Erzgebirge Aue : FC St. Pauli	0:0		Weiner	12.200	13
2.	11.8.	15:30	FC St. Pauli : FC Ingolstadt 04	1:1	Eigler (55.), Mohr (56.)	Dingert	18.390	12
3.	25.8.	13:00	Energie Cottbus : FC St. Pauli	2:0	Stiepermann (21.), Banovic (66.)	Stark	11.190	15
4.	1.9.	13:00	FC St. Pauli : SV Sandhausen	2:1	Bartels (71.), Ebbers (76.), Pischorn (83.)	Brych	21.045	11
5.	17.9.	20:15	1. FC Köln : FC St. Pauli	0:0		Welz	45.200	11
6.	21.9.	18:00	FSV Frankfurt : FC St. Pauli	2:1	Roshi (7.), Ginczek (58.), Kaplani (62.)	Schriever	8.849	12
7.	25.9.	17:30	FC St. Pauli : VfR Aalen	0:1	Hübner (45.+1)	Leicher	20.932	13
8.	28.9.	18:00	Jahn Regensburg : FC St. Pauli	3:0	Sembolo (24.), J.-P. Müller (44.), Sembolo (55.)	Willenborg	12.183	15
9.	5.10.	18:00	FC St. Pauli : 1. FC Union Berlin	2:2	Mattuschka (21., 84.), Mohr (48.), Bartels (69.)	Dankert	21.045	17
10.	21.10.	13:30	SC Paderborn 07 : FC St. Pauli	1:1	Ginczek (48.), Naki (71.)	Petersen	15.000	17
11.	28.10.	13:30	FC St. Pauli : Dynamo Dresden	3:2	Quali (18.), Poté (28.), Boll (45.), Avevor (49.), Ginczek (55.)	Gräfe	21.045	13
12.	3.11.	13:00	1860 München : FC St. Pauli	0:2	Boll (26.), Ginczek (53.)	Fritz	31.500	11
13.	12.11.	20:15	FC St. Pauli : VfL Bochum	1:1	Ginczek (16.), Dabrowski (55.)	Dingert	20.788	11
14.	19.11.	20:15	Hertha BSC : FC St. Pauli	1:0	Sahar (85.)	Kinhöfer	39.127	12
15.	25.11.	13:30	FC St. Pauli : MSV Duisburg	4:1	Ginczek (18.), Kern (45.+1), Bartels (65., 74.), Saglik (89.)	Stegemann	21.045	12
16.	28.11.	17:30	Eintracht Braunschweig : FC St. Pauli	1:0	Kumbela (17.)	Zwayer	21.400	12
17.	1.12.	13:00	FC St. Pauli : 1. FC Kaiserslautern	1:0	Ginczek (67.)	Stark	21.045	12
18.	9.12.	13:30	FC St. Pauli : Erzgebirge Aue					
19.	15.12.	13:00	FC Ingolstadt 04 : FC St. Pauli					
20.	3.2.		FC St. Pauli : Energie Cottbus					
21.	10.2.		SV Sandhausen : FC St. Pauli					
22.	17.2.		FC St. Pauli : 1. FC Köln					
23.	24.2.		FC St. Pauli : FSV Frankfurt					
24.	3.3.		VfR Aalen : FC St. Pauli					
25.	10.3.		FC St. Pauli : Jahn Regensburg					
26.	17.3.		1. FC Union Berlin : FC St. Pauli					
27.	31.3.		FC St. Pauli : SC Paderborn 07					
28.	7.4.		Dynamo Dresden : FC St. Pauli					
29.	14.4.		FC St. Pauli : 1860 München					
30.	21.4.		VfL Bochum : FC St. Pauli					
31.	28.4.		FC St. Pauli : Hertha BSC					
32.	5.5.		MSV Duisburg : FC St. Pauli					
33.	12.5.	13:30	FC St. Pauli : Eintracht Braunschweig					
34.	19.5.	13:30	1. FC Kaiserslautern : FC St. Pauli					

HAFEN AKADEMIE HAMBURG KICKERTURNIER 2013

zugunsten von Hinz&Kunzt

4. GROSSES TISCHFUSSBALL TURNIER

Sa., 09.02.2013 ab 11:00 Uhr

Ballsaal des FC St. Pauli

Startgebühr: pro Spieler bis 16 Jahre 10,- €
pro Spieler ab 17 Jahre 20,- €

Weitere Infos und Anmeldung:
www.hinzundkunzt-kickerturnier.de







JETZT REDE ICH!

Diesmal:
Leichtmetallmatrosen



Rundes Leder sucht zuverlässigen Partner aus Aluminium.
Häufigere Treffen erwünscht!

Foto: Witters

Moin zusammen,

kennt Ihr das? Wenn mir nach Fachsimpeln ist und ich kein passendes Heimspiel zur Hand hab, geh ich ja am liebsten in den Baumarkt. Bisschen die Seele baumeln lassen am Schraubenregal, die neuen Metabos Probe fahren, Ihr wisst, was ich meine.

Am schönsten is es natürlich in der Stadionbau-Abteilung. Alles gibt da da, einfach alles! Beton, Glas, Stahlträger, sogar Bierpfützen zum Aufkleben und Fan-Attrappen aus Naturkautschuk („Für Kunden, die Retortenklubs aufmachen wollen“, sagt der Verkäufer. „Geh'n in Hamburg noch nicht so gut.“). Nur zwei Sachen gib't da nicht, und damit krieg ich den Kollegen Fachberater jedes einzelne Mal dran: „Und?“, frag ich, „Wo find ich denn hier Liebe und Lärm?“

Richtig geraten: Hamse nicht. Hätten wir im Stadion auch nicht, wenn das die Fans nicht gäbe. Weil, siehe oben: Kann man nicht mal eben im Baumarkt kaufen. Und weil gewisse Leute in gewissen Verbänden das manchmal zu vergessen scheinen, war neulich gegen Lautern erstmal Ruhe im Karton. Am Millerntor und in zig anderen Stadien.

12 Minuten und 12 Sekunden Schweigen, weil am 12.12. über neue „Sicherheitsregeln“ entschieden wer-

den soll. Fand ich ja ziemlich beeindruckend, diese Stille. Wie früher in der Leihbücherei: Lässt einer versehentlich ein Lesezeichen fallen, und – „PSCSCHSCHSCHT!“

Was es in der Leihbücherei eher nicht so gab: zwischendurch „PLOCK!“ Immer, wenn die Lauterer (oder aus-hilfsweise Jan-Philipp Kalla) mal wieder nen Ball an einen unserer Torpfosten gesetzt hatten. Was quasi dauernd war in den ersten Minuten.

Kriegen wir eigentlich Schadenersatz für die ganzen Beulen im Metall!

Fast hätt ich den Text hier „In Aluminiumgewittern“ getauft! Und Ihr wisst, ich übertreibe nie. Kriegen wir eigentlich Schadenersatz für die ganzen Beulen im Metall? Na gut: Drei Punkte sind ja nicht schlecht für den Anfang. Vor allem, wenn man die ungefähr so sehr erwartet hat wie den spontanen Ersatz der kompletten deutschen Synchronschwimm-Olym-

piamannschaft durch die Jungseniorinnen Bad Bevensen.

Noch nie hatten die Lauterer verloren in dieser Saison, noch nie! Und was machen unsere Leichtmetallmatrosen? Nageln die „Region“ mit jeder Minute fester an die Wand. Besonders in Halbzeit zwö. Als wären die mit mir im Baumarkt gewesen!

Und zwischendurch Kombinationen, als hätte Tante Kriemhild persönlich die gehäkelt. Keine Masche locker. Textil und Werken gleichzeitig: Das geht! Sah man ja auch am 1:0: Erst Buchtman mit der seidenweichen Filigranvorlage – und dann schmiegelt Ginczek in der Endabnahme das Rauhleder nochmal kurz und kräftig an Gegners Alu glatt, ehe er es höchstpersönlich im Lauterer Tornetz verpackt. Zum Glück erst in der 67., so gab's kein Problem mit dem Jubeln.

Jungs: Heute gegen Ave einfach noch eins von dem Zuschnitt. Falls am Anfang wieder geschwiegen wird: Das geht nicht gegen Euch! Danach sind wir alle um so lauter. Ach so: An die Pfosten lässt die Erzgebirgler ruhig schießen. Selbst wenn die Dinger bald schrottreif sind. Ihr wisst ja: Pfosten lassen sich jederzeit ersetzen. Fans nicht.

Euer Gerd

Kopierer - Drucker - Scanner - Faxsysteme
Kostenanalyse - Dokumentenmanagement

collatz+schwartz
Kopiertechnik
Hamburg • Pinneberg



SHARP ***
competencepartner

Tabelle 2. Bundesliga 2012/13

Platz	Verein	Spiele	s	u	n	Tore	Diff.	Pkte
1	Eintracht Braunschweig	17	12	4	1	29:10	19	40
2	Hertha BSC	17	10	6	1	33:14	19	36
3	1. FC Kaiserslautern	17	8	8	1	29:18	11	32
4	Energie Cottbus	17	8	4	5	25:19	6	28
5	VfR Aalen	17	7	4	6	19:15	4	25
	1860 München	17	6	7	4	19:15	4	25
7	1. FC Union Berlin	17	6	6	5	25:23	2	24
8	FSV Frankfurt	17	7	3	7	23:21	2	24
9	FC Ingolstadt 04	17	6	6	5	21:20	1	24
10	1. FC Köln	17	6	6	5	20:19	1	24
11	SC Paderborn 07	17	6	5	6	23:19	4	23
12	FC St. Pauli	17	5	6	6	18:19	-1	21
13	Erzgebirge Aue	17	4	5	8	21:28	-7	17
14	Dynamo Dresden	17	3	6	8	18:25	-7	15
15	MSV Duisburg	17	4	3	10	15:30	-15	15
16	VfL Bochum	17	3	5	9	17:33	-16	14
17	SV Sandhausen	17	3	5	9	19:36	-17	14
18	Jahn Regensburg	17	3	3	11	19:29	-10	12

Stand: 4.12.2012

18. Spieltag

7.12.-10.12.2012

Fr 7.12.	18:00	1. FC Union Berlin - 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
		FSV Frankfurt - SV Sandhausen	-- (--)
		VfR Aalen - MSV Duisburg	-- (--)
Sa 8.12.	13:00	SC Paderborn 07 - Hertha BSC	-- (--)
		Dynamo Dresden - VfL Bochum	-- (--)
So 9.12.	13:30	FC St. Pauli - Erzgebirge Aue	-- (--)
		Energie Cottbus - FC Ingolstadt 04	-- (--)
		Jahn Regensburg - 1860 München	-- (--)
Mo 10.12.	20:15	1. FC Köln - Eintracht Braunschweig	-- (--)

19. Spieltag

14.12.-17.12.2012

Fr 14.12.	18:00	1. FC Kaiserslautern - VfR Aalen	-- (--)
		Erzgebirge Aue - Energie Cottbus	-- (--)
		SV Sandhausen - 1. FC Köln	-- (--)
Sa 15.12.	13:00	Hertha BSC - FSV Frankfurt	-- (--)
		FC Ingolstadt 04 - FC St. Pauli	-- (--)
So 16.12.	13:30	1860 München - Dynamo Dresden	-- (--)
		MSV Duisburg - Jahn Regensburg	-- (--)
		VfL Bochum - SC Paderborn 07	-- (--)
Mo 17.12.	20:15	Eintracht Braunschweig - 1. FC Union Berlin	-- (--)



Gerhard von der Gegengerade, 55, ist seit 1910 Dauerkarten-Besitzer des FC St. Pauli.

Gegen ein Sparschwein unbenutzter „Millerntaler“ aus Aluminium hat er sich bereit erklärt, die VIVA ST. PAULI als Fußball-Sachverständiger zu unterstützen.

Mehr von Gerd und seiner Tante Kriemhild findet Ihr unter:

www.gegengeraden-gerd.de
[facebook.com/gegengeradengerd](https://www.facebook.com/gegengeradengerd)
twitter.com/gg_gerd

FANRÄUME-FÖRDERWAND: JETZT MOTIVE EINSCHICKEN



Die Fertigstellung der Fanräume in der neuen Gegengerade rückt immer näher – und damit auch die Errichtung der großen Fanräume-Förderwand in ihrem Inneren. Noch sind einige Plätze darauf zu haben!

Eine Wand, so bunt wie die Fanszene: Die sieben mal drei Meter große Förderwand im Fansaal wird aus 1.690 einzelnen, 10 mal 10 Zentimeter großen Fotofliesen bestehen. Die Fliesen in den Außenbereichen (je 25 Euro) sind bis auf wenige Einzelplätze „ausverkauft“, im Mittelbereich (je 50 Euro) sind noch Flächen frei – mit Förderzertifikat auch als Weihnachtsgeschenk geeignet! Eine wichtige Bitte an alle, die schon Fliesen gekauft, aber noch kein Motiv geschickt haben: Bitte schickt bis zum 31. Dezember 2012 Eure Bilder an fliesen@fanraeume.de! Da es nun daran geht, die Fliesen produzieren zu lassen und wir all das ehrenamtlich neben unserer normalen Berufstätigkeit betreuen, brau-

chen wir Eure Bilder so schnell wie möglich, damit wir die Arbeit rechtzeitig bewältigen können. Sollten wir bis Produktionsbeginn kein Motiv für eine bestimmte Fliese bekommen haben, müssten wir sie ohne Bild an die Wand bringen – und das will natürlich keiner. Darum: Bitte schaut auf die virtuelle Wand auf www.fanraeume.de und überprüft Eure Fliesen! Für Rückfragen stehen wir unter der oben genannten E-Mail-Adresse gern zur Verfügung. Übrigens: Falls Ihr Fliesenleger mit St. Pauli-Bezug kennt, die uns eventuell helfen können, freuen wir uns über Tipps. Wir wünschen Euch allen angenehme Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ever Team von Fanräume e.V.

U23/Young Rebels

Neues vom Nachwuchs

U23 MIT WICHTIGEM SIEG

Das vergangene Wochenende verlief für unsere Nachwuchsteams bescheiden. Unsere U19 und U17 kehrten mit Niederlagen aus Berlin zurück, die U16 unterlag daheim dem FC Oberneuland und die U15 spielte in Bremerhaven unentschieden. Lediglich unsere U23 konnte drei Punkte beim Gastspiel in Cloppenburg einfahren.

Und es waren drei immens wichtige Punkte für das Team von Trainer Großkopf. Nach der unglücklichen Niederlage in Neumünster musste die U23 auch drei Zähler einfahren, um den Anschluss an das Tabellenmittelfeld nicht zu verlieren. Gegen den offensivstarken BVC ließen die Kiezkicker in 90 Minuten nur zwei Torchancen zu, auf der Gegenseite zeigten sie sich im Vergleich zur Vorwoche konsequenter im Abschluss. Robert Subasic (34.) und Marcel Andrijanic (83.) stellten mit ihren Treffern den wichtigen Erfolg sicher. Am heutigen Sonntag (9.12., 14 Uhr) empfängt unsere U23 im letzten Spiel des Jahres den VfB Oldenburg. Mit einem weiteren Dreier soll der Aufwärtstrend fortgesetzt und der Abstand auf die Abstiegsplätze vergrößert werden. Während in Cloppenburg drei Zähler eingefahren wurden, gab es in Berlin

für unsere Young Rebels gegen Hertha BSC nichts zu holen. 80 Minuten lang sah es für die U19 nach dem siebten Remis im zwölften Spiel aus, doch dann erzielte Hertha zwei späte Treffer (80., 90.). Für das Team von Trainer Joachim Philippkowski war dies erst die zweite Niederlage in der laufenden Saison. Am Sonntagmorgen (9.12., 11 Uhr) gastiert die U19 bei Carl Zeiss Jena. Mit einem Treffer mehr (0:3) musste sich wenige Minuten nach dem U19-Duell auch unsere U17 geschlagen geben. Das Team von Coach Hansi Bargfrede lag zur Halbzeit bereits mit 0:2 hinten, konnte die Partie beim souveränen Spitzenreiter nicht mehr drehen und unterlag am Ende mit 0:3. Am Sonntagmorgen (9.12.) tritt die U17 (10.) bei RB Leipzig (9.) an – mit zählbarem Erfolg soll die lange Heimreise angetreten werden.

Mit dem Zug nach Ingolstadt

Zum Auswärtsspiel in Ingolstadt am Sonnabend (15.12.) um 13 Uhr planen wir eine Bahngruppenfahrt per ICE. Die Bahnfahrt kostet 68 Euro für AFM-Mitglieder, alle anderen zahlen 80 Euro. Die Hinfahrt erfolgt mit dem ICE 783 ab Hamburg-Altona um 5:41 Uhr, mit Zwischenhalten u.a. am Dammtor, Hauptbahnhof, Harburg und Hannover. Ankunft in Ingolstadt ist um 10:58 Uhr. Zurück geht es mit dem ICE 1522 ab Ingolstadt um 16:58 Uhr. In Würzburg wird umgestiegen. Achtung: Dort gibt es nur 5 Minuten Aufenthalt! Abfahrt ab Würzburg ist mit dem ICE 90 um 18:30 Uhr. Mit Zwischenhalten u.a. in Hannover, Harburg, am Hauptbahnhof und am Dammtor erreichen wir den Bahnhof Altona um 22:08 Uhr. Die Preise für die Eintrittskarten betragen 9 Euro (Stehplatz ermäßigt), 11 Euro (Stehplatz) und 20 Euro für den Sitzplatz.

Danke, Christian!

Wir wünschen Christian alles, alles Gute und bedanken uns für sein Engagement während seiner Elternzeitvertretung im Fanladen!

Winterpause

Ab dem 15. Dezember macht der Fanladen bis einschließlich 29. Januar Winterpause. Schaut doch vorher nochmal rein! Wir wünschen Euch allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2013!

Eure Fanladen-Crew: Alexandra, Carsten, Christian, Juliane, Kolja und Stefan

Öffnungszeiten und Kontakt

Di.-Fr. 15-19 Uhr sowie vor und nach den Heimspielen der Profis

Fanladen St. Pauli, Brigittenstr.3, 20359 Hamburg
Tel. 040 / 4396961, Fax. 040 / 4305119,
E-Mail: info@stpauli-fanladen.de; www.stpauli-fanladen.de

Galaktisch günstig

Statt **21€** mtl.

Im Tarif Mein BASE internet Für nur **14€*** mtl. mieten



Günstige Mobilfunktarife gibt's im Shop!

BASE Shop Hamburg Sternschanze
Schulterblatt 21 · 20357 Hamburg
T 040 - 54 70 93 56



E-Plus Service GmbH & Co. KG, Edison-Allee 1, 14473 Potsdam
* Das Angebot gilt nur bis 30.11.2012 und ist nur bei Abschluss eines Mobilfunkvertrags im Tarif „Mein BASE internet“ oder bei Verlängerung der Mindestlaufzeit des Mobilfunkvertrags um 24 Monate erhältlich (nicht bei Tarifwechsel). Angebot ist nur mit Miete des Endgeräts für 24 Monate erhältlich, wobei für die Endgerätmiete für 24 Monate der o. g. monatliche Zuschlag auf den Tarif anfällt (z. B. 14,- €/Monat bei Wahl des Samsung GALAXY S II). Bei einem Mobilfunkvertrag im Tarif „Mein BASE internet“ mit 24 Monaten Mindestlaufzeit beträgt die monatliche Grundgebühr 0,- €. Datenverbindungen 0,99 €/MB in einer 10-KB-Taktung. Innerdeutsche Gespräche und SMS 0,29 €/Min. bzw. SMS. Jede angefangene Gesprächsminute wird unabhängig von ihrer tatsächlichen Dauer stets voll berechnet (Minutentakt). Hotline 1140 (0,99 €/Anruf vom Handy aus dem E-Plus Netz). Nur mit Online-Rechnung (Verwendungszweck vom Kunden nach seinem Bedarf selbst zu prüfen). Der Kunde kann sich im Verhältnis zu BASE auf die Online-Rechnung berufen.

Als einziges Nachwuchsteam hatte unsere U16 Heimrecht am letzten Wochenende. Gegen den Tabellen-nachbarn Oberneuland setzte es jedoch eine bittere 0:5-Pleite. Da Nettelburg-Allermöhe beim Spitzenreiter Braunschweig mit 1:2 unterlag, beträgt der Abstand auf einen Abstiegsplatz weiterhin fünf Zähler. Den zweiten Sieg eines unserer Nachwuchsteams verpasste unsere U15

nur knapp. Aufgrund eines Eigentores zwei Minuten vor dem Spielende holte das Team von Trainer Remigius Elert beim 3:3 gegen den JfV Bremerhaven nur einen und nicht die erhofften drei Punkte. Es war zugleich die letzte Partie unserer U15 im Kalenderjahr 2012. Erst am 9. März 2013 geht es im Heimspiel gegen den Niendorfer TSV wieder um Punkte in der C-Jugend Regionalliga.

Hauke Brückner

DER GANZ NORMALE WHAMSINN!

Eine kleine, aber zu allem entschlossene Gruppe Fans wird die Stadionbeschallung am Millerntor heute mit gespitzten Ohren, wenn nicht sogar flatternden Nerven verfolgen. Sie sind Teilnehmer eines gnadenlosen Wettstreits, der alle Jahre wieder auf www.stpauli-forum.de ausbricht.

Die Regeln im „WHAM-Contest“ des unabhängigen Fanforums sind einfach: Wer es am längsten schafft, die Vorweihnachtszeit „ungeWHAMt“ zu überstehen (also ohne Ohrenkontakt mit der 28 Jahre alten Originalfassung der Weihnachtshymne „Last Christmas“ des englischen Popduos „WHAM!“) – dieses wahrhaft seltene Individuum also hat gewonnen. Wer aber „geWHAMt“ wird, muss dies unverzüglich öffentlich im Forum gestehen – und ist raus, bis zum nächsten Jahr. Mildernde Umstände? Nicht vorgesehen. Kontrollen? Ebenfalls nicht. Es gilt das Ehrenwort. Auch im aktuellen Jahr hat es schon einige der rund 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer „erwischt“. Gewiefte „WHAMming-Veteranen“ installieren deshalb Vorsichtsmaßnahmen, spielen Hörbücher statt Radio auf dem Weg zur Arbeit, sichern Kaufhausbesuche mit dröhnend lauter Musik aus dem MP3-Player ab und meiden Weihnachtsmärkte wie der Teufel das Weihwasser. Sofern sie nicht zur tollkühnen Gattung der „WHAM-Seeker“ gehören,

die sich der Gefahr bewusst aussetzen, des Thrills wegen. „Einer hat im letzten Jahr den Weihnachtsmarkt schadlos überstanden – und wurde direkt danach auf dem Weg nach Hause von einem vorbeifahrenden Auto geWHAMt. Das war schon sehr lustig von einem vorbeifahrenden Auto geWHAMt. Morten alias Morten aus Neustadt, der den Wettbewerb vor einigen Jahren aus einem Werder-Fanforum importierte. Morten selbst hat zwar mehrfach bis zum zweiten Advent durchgehalten – doch gewonnen hat er noch nie: „Mindestens zweimal hat es mich in Supermärkten erwischt, einmal habe ich mich beim Stellen einer ‚WHAM‘-Falle versehentlich selbst rausgekegelt, und auch TV-Werbespots waren schon mal mein Schicksal.“ Im ersten Jahr des „WHAM-Contests“ uferete die Fallenstellerei über scheinbar harmlose Links in sportlichen Bereichen des Forums dermaßen aus, dass das Spiel „nur unter der Androhung von Accountlöschungen wieder in den ‚Klonschnack‘ eingedämmt werden konnte“, schmuzzelt Morten. Mittlerweile hat sich die Sache eingespült – und dient neben der Unterhaltung sogar guten Zwecken: Viele User spenden pro „WHAMmung“ einen oder mehrere Euro an Fanräume, Fanladen, Fanforum, AFM-Radio oder Viva con Agua. Einige haben sogar Extra-Spenden ausgelobt, falls sie ungeWHAMt bleiben sollten. Das wird nicht einfach, denn niemand ist sicher – nirgends. Selbst eine „Massen-WHAMmung“ über die Stadion-Boxen hat es in einem vergangenen Wettbewerb schon gegeben. Ein



Der „WHAM-Contest“ auf www.stpauli-forum.de

Schelm, wer Böses dabei denkt, war dem Vernehmen nach doch mindestens ein Mitglied unseres StadionsprecherInnen-Teams unter den Teilnehmern.

Wir dürfen also gespannt sein, ob es heute auch am Millerntor heißt: „Last Christmas, I gave you my heart ...“
Christoph Nagel



Das Plattencover des Grauens

fcstpauli.tv

Flimmerkisten-News

ADVENT, ADVENT!

Die zweite Kerze brennt auf dem Kranz und beim letzten Heimspiel des Jahres legen unsere Jungs den Gästen aus Aue hoffentlich noch das ein oder andere Präsent ins Netz. Anschließend geht es in der kommenden Woche noch nach Ingolstadt und dann, ja dann, fragen wir uns, was man als Profi-Kicker an den Festtagen so anstellt. Und gehen einfach mal dreist davon aus, dass es Euch genauso geht. Natürlich würde man da gern mal Mäuschen spielen und bei Boller, Ebbe und Co. einen Blick durch den Schornstein riskieren – was der Anstand aber selbstverständlich verbietet. Deswegen werden wir uns vor den Ferien auf investigative Mission begeben, um zu erfragen, was in der besinnlichen Zeit auf dem Programm steht. Schlittensfahren oder Flucht in den Süden? Festschmaus mit der Familie oder Solo-Läufe à la Rocky? Das Ergebnis gibt es dann wie immer unter fcstpauli.tv.

Hannes Bühler

WIR SORGEN FÜR EINE GUTE ATMOSPHÄRE!



Mit unserer Photovoltaik-Anlage auf dem Stadionsdach nutzen wir die Kraft der Sonne, um saubere Energie zu erzeugen, und schonen damit die Umwelt.

So konnten wir seit der Installation unserer Photovoltaik-Anlage in der Saison 2010/2011 eine Menge von 93.878 kg CO₂ einsparen! Dies entspricht dem täglich zweimaligen Gebrauch einer elektrischen Zahnbürste über ca. 2.571 Jahre hinweg oder 5.215.862 Ebay-Auktionen.

BISHERIGER ENERGIEERTRAG GESAMT 134.112 kWh

CO₂ EINSPARUNG GESAMT 93.878 kg

(Stand: 03.12.2012)

www.hamburgenergie.de

Neues Gutscheinbuch für Cafés in Hamburg

30 Cafés. Eine Stadt. Unzählige Impressionen. Pünktlich zu Weihnachten erscheint das neue Gutscheinbuch „Café-Glück“ für Kaffee-Liebhaber und Naschkatzen in Hamburg. Das mit Beteiligung unseres Torhüters Robin Himmelmann kürzlich erschienene Gutscheinbuch hält tolle Tipps und Rabatte Hamburger Cafés und Chocolaterien rund um Alster und Elbe bereit. Weitere Informationen findet Ihr unter cafeglueck.de oder facebook.com/cafeglueck.

Kerzenlicht für Kinder

Die Initiatoren des „Blauen Balls“, Marianne und Günter Ehnert, organisieren in diesem Jahr wieder die Aktion „Kerzenlicht für Kinder“. Für fünf Euro kann symbolisch eine Kerze erworben werden. Die Weihnachtsbaum-Leuchten wird man am Horner Kreisel und an den Elbbrücken sehen. Der Erlös der Aktion geht zugunsten der Kinderkrebis-Station der Universitätsklinik Eppendorf. Alle Informationen zur Aktion, die vom FC St. Pauli unterstützt wird, gibt es unter www.kerzenlicht-für-kinder.de

VIVA-Kalender

Termine für St. Paulianer

„Millerntor“ auf Tour

Do., 13. Dezember, 19 Uhr: Susanne Katzenberg, Olaf Tamm und Ronny Galczynski präsentieren ihren Bildband „Millerntor“ in der „Domschänke“ (Budapester Straße, St. Pauli). Ehrengast: Ex-Sportchef Helmut Schulte. Mehr Infos und Ausstellungstermine: www.millerntor-fotobuch.de

„DoppelSechs Live“

Mi., 12. Dezember, 20.30 Uhr: Ole Zeisler und Hendrik von Bültzingslöwen präsentieren im Haus 73 die nächste Ausgabe der DoppelSechs Live. Mit dabei sind u.a. Sky-Ikone und St. Pauli-Fan Rollo Fuhrmann sowie Marcel Eger. Anstoß ist um 20.30 Uhr. Der Eintritt beträgt fünf Euro.

„St. Pauli X-Mass-Run“

So., 23. Dezember, 11 Uhr: Der zweite X-Mass-Run der Triathlonabteilung steht auf dem Programm. Um 11 Uhr fällt der Startschuss und es geht auf die fünf Kilometer lange Strecke. Ein Teil des Startgeldes geht an Fanräume e.V. Die Onlineanmeldung ist noch bis zum 17. Dezember möglich, sofern sich nicht vorher bereits 800 Läuferinnen und Läufer angemeldet haben. Alle Infos gibt es unter www.fcstpauli-triathlon.de

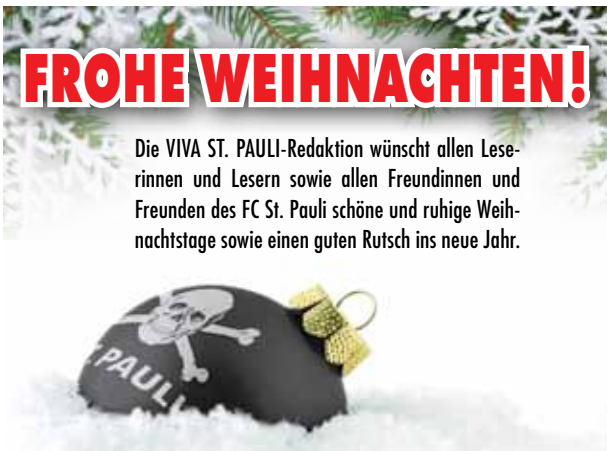


Ho-Ho-OH – der neue Weihnachtsclip ist da

Das ist mal wieder ein ganz schickes Teil geworden. Zwar soll man sich nicht selber loben, aber was unsere Jungs inklusive Trainer und Geschäftsführer schauspielerisch auf dem Kasten haben, ist schon aller Ehren wert. Zu sehen ist dies alles im neuen Weihnachtsspot (youtube.com/fcstpauli). Wir danken wieder einmal der Hamburger Agentur Neue Monarchie, der Hafengold Film GmbH und der Fotografin Andrea Ruster für die Unterstützung bei unserem diesjährigen Weihnachtsclip. Und wir hoffen, dass der Weihnachtsmann nicht nachtragend ist, wir haben Dich ja lieb, wirklich!

Klinik-Clowns

Roy Robson, der Ausstatter des FC St. Pauli, bringt wieder einen Kalender mit unseren Kiezkickern heraus. Dieser wird heute beim Spiel gegen Aue für 10 Euro das Stück verkauft. Der Erlös geht zu 100 Prozent an Klinikclowns e. V.. Im Verkauferteam sind u. a. Bettina Schulte, Stefanie Azzouzi und Klinikclowns-Schirmherrin Krista Sager.



Die VIVA ST. PAULI-Redaktion wünscht allen Leserinnen und Lesern sowie allen Freundinnen und Freunden des FC St. Pauli schöne und ruhige Weihnachtstage sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Impressum

Viva St. Pauli ist die offizielle Stadienzeitung des FC St. Pauli von 1910 e. V. und erscheint kostenlos zu den Heimspielen.

Herausgeber: FC St. Pauli von 1910 e. V. und die FC St. Pauli Vermarktungs GmbH & Co. KG Heiligengeistfeld 1 20359 Hamburg Tel.: 040/317874-34 Fax: 040/317874-29 E-Mail: viva.stpauli@fcstpauli.com Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Verantwortlich: Christian Bönig

Verlag: Eigenverlag

Redaktion, Heftplanung und Lektorat: Christoph Pieper, Christoph Nagel (CvD)

Redaktionelle Mitarbeit: Christian Almeida, Hauke Brückner, Hannes Bühler, May-Britt Förster, Joy Dahlgrün-Krall, Gerhard von der Gegengerade, Jörn Kreuzer, Michael Pahl, Moritz Piehler, Ina Volkmer

Fotos: Antje Frohmüller, Norbert Harz, Witters

Marketing: Josip Grbavac

Anzeigen: Kaiser Werbung Tel.: 040 - 765 89 53 andreas.kaiser@fcstpauli.com

Layout, Satz + Reinzeichnung: mg design GmbH

mg design www.design-mg.de

Druck: Minx Druck GmbH



Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Information und Anzeigenannahme: Andreas Kaiser, Tel. 040 - 765 89 53, andreas.kaiser@fcstpauli.com

ST. PAULI

SP2015
Schneeschieber Totenkopf
34,95

WWW.FCSP-SHOP.COM

OBC
Original Berliner Cidre

- Frisch gekelterter Cidre, schmeckt Apfelfrisch zu jeder Zeit!
- Feierlaune in 3 Geschmacksrichtungen!

www.obc-cidre.com

Hier erhältlich!

Tel. 040 / 85 110 35

KGB

Im Kampf gegen den Durst
www.kgb-getraenke.de